



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA Solar Technology AG erweitert finanziellen Handlungsspielraum, um von Konsolidierung in der Solarbranche zu profitieren

Niestetal, 2. Mai 2016 – Um optimal von der aktuellen Konsolidierung in der Solarbranche profitieren zu können, hat die SMA Solar Technology AG (SMA/FWB: S92) mit der Commerzbank, der Deutschen Bank und der Hessischen Landesbank einen langfristigen Kreditvertrag in Höhe von 100 Mio. Euro abgeschlossen. SMA möchte den dadurch gewonnenen größeren Handlungsspielraum insbesondere für die weitere Expansion im Servicegeschäft nutzen. Mit einer Eigenkapitalquote von rund 50 Prozent und einer Nettoliquidität von mehr als 320 Mio. Euro zum Ende des ersten Quartals 2016 gehört SMA zu den finanziell solidesten Solarunternehmen der Welt.

„Durch Insolvenzen oder finanziell angeschlagene Projektentwickler, die über ein Portfolio von Service- und Wartungsverträgen verfügen, ergeben sich für SMA aktuell insbesondere in den USA und Europa interessante Geschäftsmöglichkeiten. Daher planen wir, einen Teil unserer Barreserven für den Ausbau unseres Servicegeschäfts zu nutzen. Mit dem Konsortialkredit sichert SMA langfristig die Finanzierung des Umlaufvermögens und profitiert vom derzeit niedrigen Zinsniveau“, erklärt SMA Vorstandssprecher Pierre-Pascal Urbon. Zum Ende des ersten Quartals 2016 verfüge SMA über eine Nettoliquidität von 323 Mio. Euro und eine Eigenkapitalquote von 49,9 Prozent. Die gute Bonität sei insbesondere im Projekt- und Servicegeschäft von hoher Relevanz für die Kunden. SMA könne gerade Investoren und Betreibern von Solarstromanlagen damit eine langfristige Sicherheit geben, die viele kleinere, nicht börsennotierte Unternehmen der Branche so nicht darstellen könnten.

„Da der Wechselrichter die zentrale Komponente jeder Photovoltaikanlage ist, sehen Eigentümer und Anlagenbetreiber SMA vielfach als den natürlichen Partner für Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen“, sagt Chuck Smith, Executive Vice President der SMA Business Unit Service. SMA verfügt über eine globale Serviceinfrastruktur mit mehr als 400 hoch qualifizierten Mitarbeitern und hat bisher Verträge für Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen (O&M-Service) für solare Kraftwerke mit einer Leistung von 1,4 Gigawatt abgeschlossen. Laut einer Studie von GTM Research zählt SMA damit zu den vier größten Anbietern im Bereich der O&M-Wartungsdienstleistungen. Das aktuelle Geschäftsumfeld bietet ideale Bedingungen, um diese Position weiter auszubauen.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von rund einer Milliarde Euro im Jahr 2015 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet innovative Schlüsseltechnologien für



künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist in 20 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 3.500 Mitarbeiter. SMA verfügt über eine breite Produktpalette, die weltweit den passenden Wechselrichter für alle Modultypen und Leistungsgrößen bietet: für kleine Hausdachanlagen, große Solarparks, netzgekoppelte Anlagen sowie Insel- und Hybridsysteme. Darüber hinaus bietet SMA Systemtechnik für unterschiedliche Batterietechnologien und Leistungsgrößen an und kooperiert mit namhaften Batterieherstellern sowie Unternehmen der Automobilindustrie. Die Technologie von SMA ist durch rund 700 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Das Angebot wird durch umfangreiche Serviceleistungen und die operative Betriebsführung von solaren Großkraftwerken abgerundet. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und aktuell als einziges Unternehmen der Solarbranche im TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.



Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.